

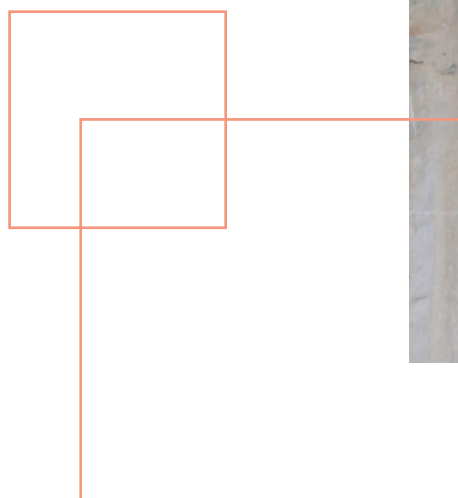
fermacell[®]
AESTUVER



AESTUVER
Verarbeitungsanleitung
Fugen



Inhaltsübersicht



Brandschutz mit System3	Dehnfuge F	Für mehr Informationen22
Der Weg zum System4	Beschreibung12	Fax-Anforderung23
Übersicht der Systeme6	Anwendungsbereich12	
Dehnfuge M	Hinweise zum Einbau13	
Beschreibung7	Übereinstimmungserklärung.....13	
Anwendungsbereich7	Baustellenbedingungen.....13	
Hinweise zum Einbau8	Einbauprinzip und	
Übereinstimmungserklärung8	Einbauabmessungen14	
Baustellenbedingungen.....8	Feuerwiderstandsklassen	
Einbauprinzip und	und erforderliche Einbau-	
Einbauabmessungen9	abmessungen.....14	
Feuerwiderstandsklassen	Systembestandteile.....15	
und erforderliche Einbau-	Montageschritte15	
abmessungen.....9	Beschreibung der	
Systembestandteile.....10	Systembestandteile.....16	
Montageschritte10	Sicherheitshinweise.....17	
Beschreibung der	Allgemeiner Hinweis17	
Systembestandteile.....11	Band DSB18	
Sicherheitshinweise.....11	T-Fugenband20	
Allgemeiner Hinweis11		

AESTUVER Brandschutz mit System

FERMACELL Aestuver ist der Komplettanbieter im Bereich des vorbeugenden baulichen Brandschutzes

Umfangreiche Lösungen

FERMACELL Aestuver bietet ein Produktprogramm für den vorbeugenden baulichen Brandschutz in vielen Anwendungen:

Bauteilkonstruktionen

- Wand/Decke
- Stützen-/Trägerbekleidungen
- Lüftung
- Elektro
- Sonderkonstruktionen

Brandschutzprodukte

- Abschottungen (Kabel/Rohr)
- Beschichtung (Stahl/Holz)
- Fugen

Tunnel

- Brandschutzbekleidungen
- Sonderkonstruktionen

Brandschutz ohne Kompromisse

Safety first! In punkto vorbeugender baulicher Brandschutz darf es keine Kompromisse geben. Wer Sicherheit ernst nimmt, kommt an FERMACELL Aestuver nicht vorbei.

Ihr Plus an Sicherheit

AESTUVER Brandschutzplatten aus Glasfaserleichtbeton gehören nach DIN 4102 bzw. DIN EN 13501-1 zur höchsten Baustoffklasse A1.

FERMACELL Aestuver bietet ein umfangreiches Programm an geprüften Bauteilkonstruktionen mit entsprechenden Verwendbarkeitsnachweisen/Zulassungen (allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse – ABP/ allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen – ABZ). Hierzu zählen z.B. Brandschutzbekleidungen für Tragwerke, Wand- und Deckenkonstruktionen, selbstständige Lüftungsleitungen sowie Lösungen für die sichere Gestaltung von Flucht- und Rettungswegen. Ebenfalls seit Jahren bewährt finden AESTUVER Brandschutzplatten speziell Anwendung für den Einsatz in unterirdischen Verkehrsanlagen.

Im Bereich der Elektroinstallation bietet FERMACELL Aestuver ein komplettes System aus montagefertigen Kabelkanälen in verschiedenen Feuerwiderstandsklassen an. Die Brandschutzkompetenz von FERMACELL Aestuver als Systemanbieter wird durch das Produktprogramm in den Bereichen

- Abschottungen (Rohr/Kabel)
- Beschichtungen
- Fugen

abgerundet.

Bei FERMACELL Aestuver finden Sie ganzheitliche Lösungen für den vorbeugenden baulichen Brandschutz.

fermacell[®]
AESTUVER

**Brandschutz
mit System**

fermacell[®]

**Trockenbau
mit System**

**Unsere gemeinsamen Kompetenzen für Ihre
ganzheitlichen Lösungen**

Der Weg zum System



F 90 Wände
aus Mauerwerk,
Beton bzw. Stahlbeton,
Porenbeton-Bauplatten
F 90 Decken
aus Stahlbeton bzw.
Spannbeton,
Porenbetonplatten

F 30, F 60, F 120 und F 180
auf Anfrage



Wegweiser

**Außen-/
Innenanwendung**

- **Innen:**
normale/hohe Luftfeuchtigkeit und keine ständige Nässe
- **Außen:**
keine direkten Witterungseinflüsse

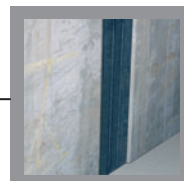
≤ 30 mm
Fugenbreite



8 F 100
AESTUVER Dehnfuge M

→ Seite 7

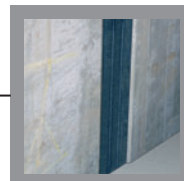
18 mm bis 45 mm
Fugenbreite



8 F 200
AESTUVER Dehnfuge F

→ Seite 12

> 45 mm bis 100 mm
Fugenbreite



8 F 200
AESTUVER Dehnfuge F
auf Anfrage

→ Seite 12

**Außen-/
Innenanwendung**

- Spritzwasserdicht
- Wasserdicht

≤ 30 mm
Fugenbreite



8 F 100
AESTUVER Dehnfuge M

→ Seite 7

18 mm bis 45 mm
Fugenbreite



8 F 200
AESTUVER Dehnfuge F
*

→ Seite 12

> 45 mm bis 100 mm
Fugenbreite



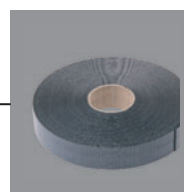
8 F 200
AESTUVER Dehnfuge F
*
auf Anfrage

→ Seite 12

* mit AESTUVER Flexfugenbeschichtung

Sonderanwendungen

- Türen
- Revisionsklappen
- Verglasungen
- Sonderbauteile

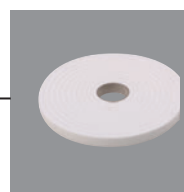


AESTUVER
Band DSB

→ Seite 18

Tunnel

- Elementfugen
- Stoßfugen

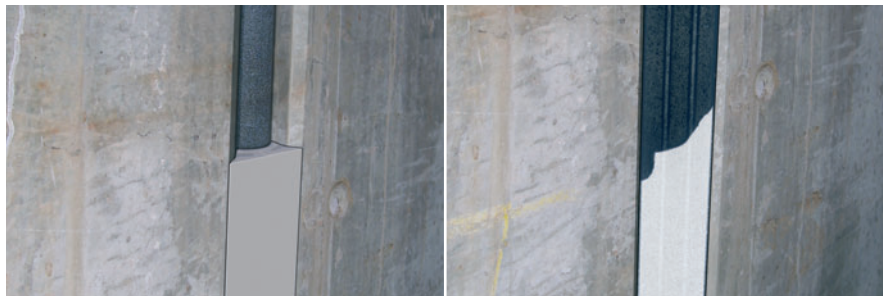


AESTUVER
T-Fugenband 1330

→ Seite 20

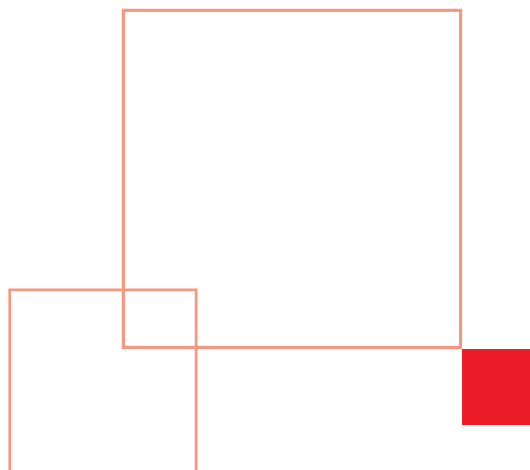
Übersicht der Systeme AESTUVER Brandschutzprodukte für Brandschutzfugen

Klassifizierung, Anwendungsmöglichkeiten, Prüfzeugnisse



System	AESTUVER Dehnfuge M	AESTUVER Dehnfuge F
Systembezeichnung	8 F 100	8 F 200
Feuerwiderstandsklasse/ Klassifizierung	F 90 nach DIN 4102, Teil 2	F 90 nach DIN 4102, Teil 2
Verwendbarkeitsnachweis	ABP P-3035/117/07-MPA BS	ABP P-3035/117/07-MPA BS
Anwendungsbereiche/ Zulassungsumfang	Wände und Decken F 90 Dicke $d \geq 100$ mm aus: <ul style="list-style-type: none"> ■ Mauerwerk ■ Beton bzw. Stahlbeton ■ Porenbeton-Bauplatten 	Wände und Decken F 90 Dicke $d \geq 100$ mm aus: <ul style="list-style-type: none"> ■ Mauerwerk ■ Beton bzw. Stahlbeton ■ Porenbeton-Bauplatten ABP auch gültig für F 30, F 60, F 120 und F 180; Produkte und Anwendungsbereiche auf Anfrage
Zulässige Fugenbreite	≤ 30 mm	18 mm bis 45 mm (bis 100 mm auf Anfrage)
Max. zul. Fugenbewegung	± 15 %	± 15 %
Systembestandteile	<ul style="list-style-type: none"> ■ AESTUVER Dehnfugenmasse 	<ul style="list-style-type: none"> ■ AESTUVER Flexfugenband ■ AESTUVER Flexfugenbeschichtung ■ AESTUVER Dehnfugenmasse

ABP = allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

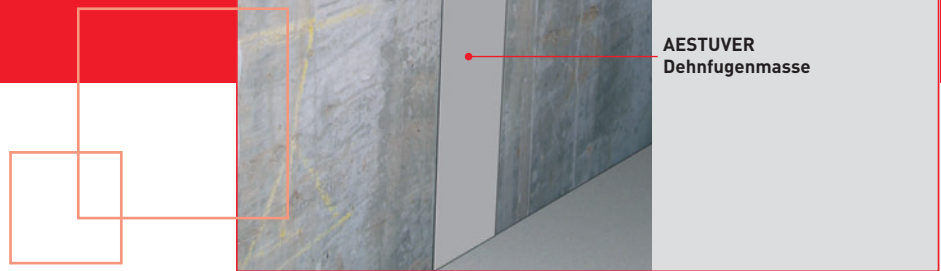


Dehnfuge M

8 F 100

Amtlicher Nachweis:

ABP P-3035/117/07-MPA BS
Feuerwiderstandsklasse F 90



Montageanleitung AESTUVER Dehnfuge M

Beschreibung

Ungeschützte Öffnungen in Bauteilen mit brandschutztechnischen Anforderungen sind nicht zulässig. Dies gilt u.a. für Bauteilfugen, die z.B. zur Aufnahme von Bewegungen geplant und ausgeführt werden.

Die AESTUVER Dehnfuge M wird als brandschutztechnisch wirksame, dauerelastische Abdichtung für Fugen von ≤ 30 mm Breite zwischen Massivdecken bzw. Massivwänden eingesetzt. Als Fugendichtung der Feuerwiderstandsklasse F 90 nach DIN 4102-2 verhindert sie für eine Dauer von 90 Minuten die Übertragung von Feuer und Rauch.

Die AESTUVER Dehnfuge M ist in der Lage, Fugenbewegungen bis maximal $\pm 15\%$ der Fugenbreite aufzunehmen.

Anwendungsbereich

Die AESTUVER Dehnfuge M darf für Bauteile der Feuerwiderstandsklasse F 90 (Benennung F 90-AB nach DIN 4102-2) mit einer Dicke ≥ 100 mm eingesetzt werden. Dies gilt für den Einbau zwischen einzelnen Deckenteilen, Wänden bzw. Deckenteilen und Wänden und umfasst folgende Bauarten:

- Decken aus Stahlbeton- und Spannbetonplatten aus Normalbeton und Leichtbeton mit geschlossenem Gefüge nach DIN 4219 Teil 1 und Teil 2
- Decken aus Stahlbetonhohldeckeln und Porenbetonplatten
- Stahlbeton- und Spannbetondecken bzw. -dächer aus Fertigteilen aus Normalbeton
- Stahlbeton- und Spannbetonrippendecken aus Normalbeton bzw. Leichtbeton mit geschlossenem Gefüge nach DIN 4219 Teil 1 und Teil 2 ohne Zwischenbauteile
- Stahlbeton- und Spannbetonplattenbalkendecken aus Normalbeton bzw. Leichtbeton mit geschlossenem Gefüge nach DIN 4219 Teil 1 und Teil 2
- Stahlbetondecken in Verbindung mit im Beton eingebetteten Stahlträgern sowie Kappendecken

- tragende und nicht tragende, raumabschließende Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1 bis 4
- tragende und nicht tragende, raumabschließende Wände aus Beton bzw. Stahlbeton nach DIN 1045 oder
- Wände aus Porenbeton-Bauplatten nach DIN 4166.

Die erforderlichen Einbauabmessungen sind der Tabelle auf Seite 9 zu entnehmen.

Hinweise zum Einbau

Grundsätzlich sind für die Herstellung und Verwendung der AESTUVER Dehnfuge M die Angaben des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses (ABP) P-3035/117/07-MPA BS zu beachten.

Bereits bei der Gebäudeprojektierung sollten die Maßnahmen zur Abdichtung von Bauteilfugen berücksichtigt werden.

Die Fugenflanken der abzudichtenden Bauteile müssen trocken, fest, tragfähig, sauber und eben sein. Eventuelle Unebenheiten können mit konventionellen Ausgleichmörteln geglättet werden.

Die AESTUVER Dehnfuge M kann aus optischen Gründen und zu einem zusätzlichen mechanischen Schutz Maßnahmen wie z.B. Abdeckleisten aus Holz, Aluminium, Stahl oder Kunststoff bzw. Elastomer-Fugenbänder erhalten, wobei die Sollfugenbreite und Beweglichkeit nicht eingengt werden darf.

Die AESTUVER Dehnfuge M muss aus ein bzw. zwei Schaumstoffschnüren mindestens der Baustoffklasse B2 mit einem Durchmesser von 25 mm bestehen.

Diese Schaumstoffschnüre sind symmetrisch sowohl an der Deckenober- als auch an der Deckenunterseite bzw. beidseitig der Wandkonstruktion stramm einzupassen.

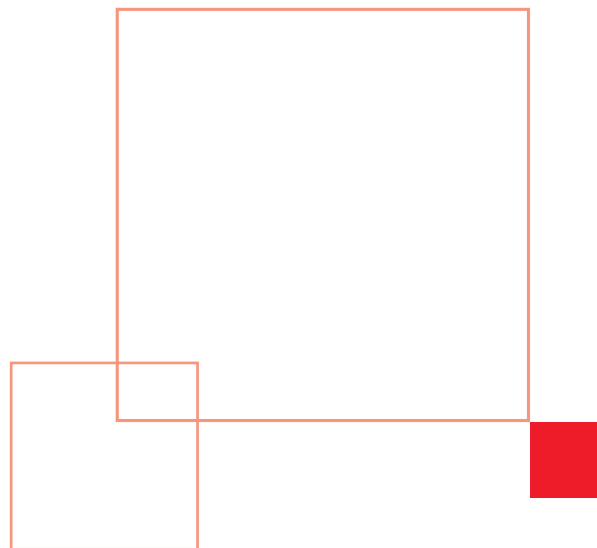
Zur Bauteiloberfläche hin müssen die Schaumstoffschnüre jeweils mit AESTUVER Dehnfugenmasse in einer Dicke von mindestens 8 mm bei Fugenbreiten bis 10 mm und in einer Dicke von mindestens 20 mm bei einer Fugenbreite von 10 mm bis 30 mm abgedeckt werden.

Übereinstimmungs- erklärung

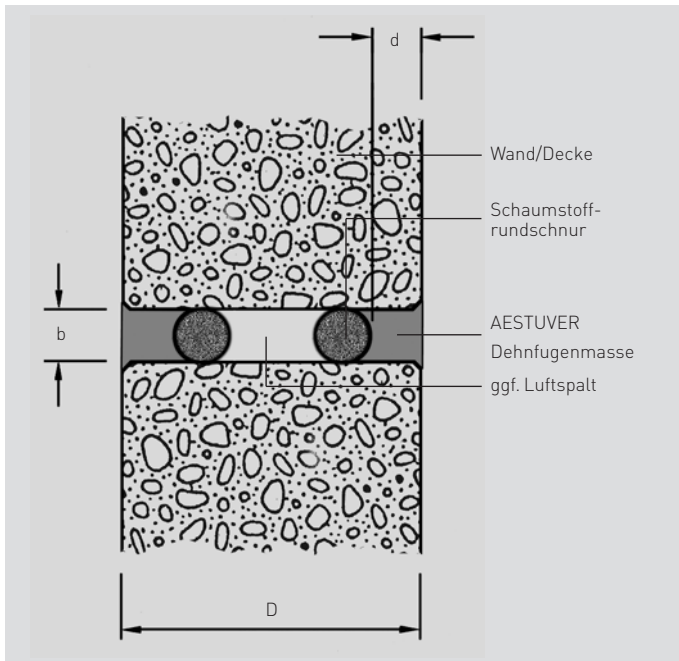
Die fachgerechte Herstellung der AESTUVER Dehnfuge M gemäß den Angaben des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses (ABP) P-3035/117/07-MPA BS ist durch den Verarbeiter schriftlich zu bestätigen und dem Bauherrn zur Weitergabe an die Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen. Ein entsprechendes Muster der Übereinstimmungserklärung ist dem Prüfzeugnis (ABP) zu entnehmen.

Baustellenbedingungen

Bei der Verarbeitung ist darauf zu achten, dass die Raumtemperatur mind. + 5 °C beträgt und die Einbauumgebung trocken, staub- und fettfrei ist.



Einbauprinzip und Einbauabmessungen AESTUVER Dehnfuge M



Feuerwiderstandsklasse und erforderliche Einbauabmessungen

Klassifizierung	Bauteildicke D	Fugenbreite b	AESTUVER Dehnfugenmasse Dicke d	Schaumstoff- schnüre
	[mm]	[mm]	[mm]	mm
F 90	≥ 100	≤ 10	≥ 8	1 x $\varnothing 25$ je Seite
		≤ 30	≥ 20	2 x $\varnothing 25$ je Seite

Systembestandteile AESTUVER Dehnfuge M

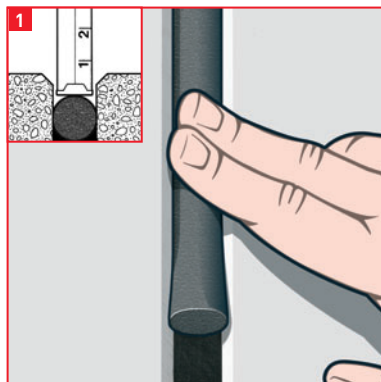


AESTUVER
Dehnfugenmasse ①



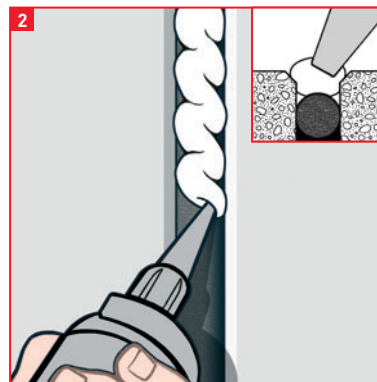
handelsübliche Schaumstoff-
schnüre (mind. Baustoffklasse B2)

Montageschritte AESTUVER Dehnfuge M



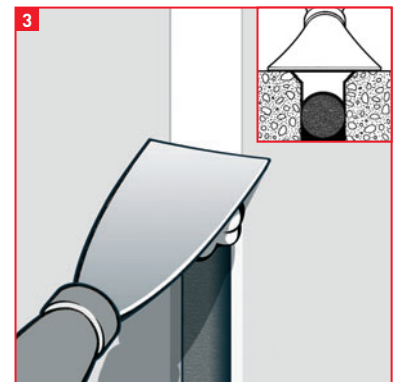
Montagevorbereitung

Vorbereiten der Fugenflanken (trocken, fest, tragfähig, sauber und eben). Schaumstoff-schnur in geforderter Tiefe d (siehe Tabelle Seite 9) einbauen. Die einzelnen Schaumstoff-schnüre werden stumpf gestoßen. Die Schnittfläche des Stoßes ist mit der Dehnfugenmasse ①, Dicke jeweils ≤ 1 mm, zu verkleben.



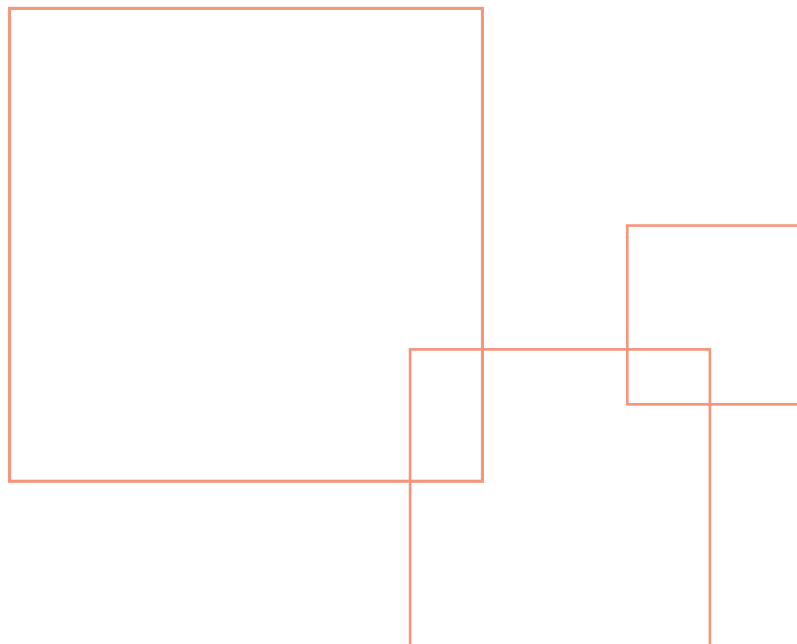
Verschluss der Öffnung

Dehnfugenmasse ① auftragen, ggf. Fugenränder zur Vermeidung von Verschmutzung zuvor abkleben.



Glätten der Fuge

Glattstrich mit geeignetem Spachtelwerkzeug.



Beschreibung der Systembestandteile

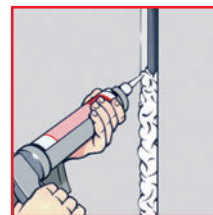
AESTUVER Dehnfugenmasse ①

Produktbeschreibung:

Die AESTUVER Dehnfugenmasse ist ein einkomponentiger Silikondichtstoff zur Fugenabdichtung und härtet ohne Geruchsbelästigung aus.

Schutzmaßnahmen:

Die weiteren Vorgaben des Sicherheitsdatenblatts AESTUVER Dehnfugenmasse sind zu beachten. Nicht in Kinderhände gelangen lassen.



Detaillierte Informationen sind dem technischen Produktdatenblatt AESTUVER Dehnfugenmasse zu entnehmen.

Technische Daten

Prüfzeugnisnummer	ABP P-3035/117/07-MPA BS (System)
Feuerwiderstandsklasse	F 90 (in Vbdg. mit entsprechenden Bauteilen)
Verarbeitung	Auftrag nur auf unbehandeltem fett- und staubfreiem Untergrund, empfohlene Verarbeitungstemperatur mind. +5 °C, Verarbeitung mit Kartuschenpresse und Spachtel
Trocknungszeit	ca. 4 mm / Tag ca. 9 mm / Woche
Baustoffklasse	DIN 4102-B2
Spez. Gewicht	1,4 kg/dm ³
Temperaturbeständigkeit	-30 °C bis +80 °C
Zul. Gesamtverformung	max. 25 % – 30 %
Farbe	Grau
Lagerung	12 Monate bei geschlossenem Gebinde. Vor Frost schützen

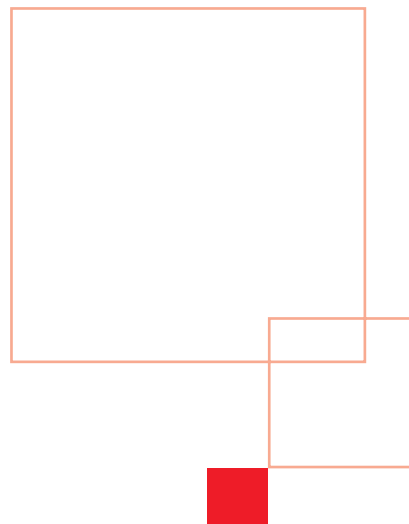
Sicherheitshinweise

Ausführliche Informationen über eventuelle Risiken und Schutzmaßnahmen bei der Verarbeitung der Materialien sind in den technischen Produktdatenblättern mit zugehörigem Sicherheitsdatenblatt ausgewiesen.

Allgemeiner Hinweis

Bezüglich Einbau, Anwendungskriterien und Kennzeichnung gelten die Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses P-3035/117/07-MPA BS.

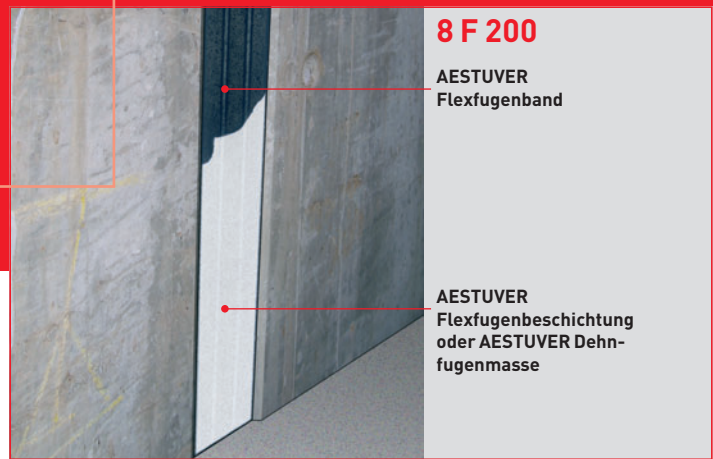
Für die Ausführung sind nur die in dieser Anleitung spezifizierten Materialien bzw. Produkte einzusetzen. Ausführliche Angaben zu den zum System gehörenden Produkten finden Sie in den jeweiligen technischen Produktdatenblättern.



Dehnfuge F 8 F 200

Amtlicher Nachweis:

ABP P-3035/117/07-MPA BS
Feuerwiderstandsklasse F 30
bis F 180



Montageanleitung AESTUVER Dehnfuge F

Beschreibung

Ungeschützte Öffnungen in Bauteilen mit brandschutztechnischen Anforderungen sind nicht zulässig. Dies gilt u.a. für Bauteilfugen, die z.B. zur Aufnahme von Bewegungen geplant und ausgeführt werden.

Die AESTUVER Dehnfuge F wird als brandschutztechnisch wirksame, dauerelastische Abdichtung für Fugen von 18–100 mm Breite zwischen Massivdecken bzw. Massivwänden eingesetzt. Als Fugendichtung der Feuerwiderstandsklasse F 30 bis F 180 nach DIN 4102-2 verhindert sie für eine Dauer von 30 bis 180 Minuten die Übertragung von Feuer und Rauch.

Die AESTUVER Dehnfuge F ist in der Lage, Fugenbewegungen bis maximal +/- 15% der Fugenbreite aufzunehmen.

Durch eine zusätzliche Beschichtung des AESTUVER Flexfugenbandes mit der AESTUVER Flexfugenbeschichtung besteht ein Spritzwasserschutz oder alternativ bei Verwendung der AESTUVER Dehnfugenmasse eine Wasserdichtigkeit.

Anwendungsbereich

Die AESTUVER Dehnfuge F darf für Bauteile der Feuerwiderstandsklasse F 30 bis F 180 (Benennung F 30-AB bis F 180-AB nach DIN 4102-2) eingesetzt werden. Dies gilt für den Einbau zwischen einzelnen Deckenteilen, Wänden bzw. Deckenteilen und Wänden und umfasst folgende Bauarten:

- Decken aus Stahlbeton- und Spannbetonplatten aus Normalbeton und Leichtbeton mit geschlossenem Gefüge nach DIN 4219 Teil 1 und Teil 2
- Decken aus Stahlbetonhohldeckeln und Porenbetonplatten
- Stahlbeton- und Spannbetondecken bzw. -dächer aus Fertigteilen aus Normalbeton
- Stahlbeton- und Spannbeton-Rippendecken aus Normalbeton bzw. Leichtbeton mit geschlossenem Gefüge nach DIN 4219 Teil 1 und Teil 2 ohne Zwischenbauteile

- Stahlbeton- und Spannbeton-Plattenbalkendecken aus Normalbeton bzw. Leichtbeton mit geschlossenem Gefüge nach DIN 4219 Teil 1 und Teil 2
- Stahlbetondecken in Verbindung mit im Beton eingebetteten Stahlträgern sowie Kappendecken
- tragende und nicht tragende, raumabschließende Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1 bis 4
- tragende und nicht tragende, raumabschließende Wände aus Beton bzw. Stahlbeton nach DIN 1045 oder
- Wände aus Porenbeton-Bauplatten nach DIN 4166.

Die erforderlichen Mindestdicken der Bauteile und Einbauabmessungen sind der Tabelle auf Seite 14 zu entnehmen.

Hinweise zum Einbau

Grundsätzlich sind für die Herstellung und Verwendung der AESTUVER Dehnfuge F die Angaben des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses (ABP) P-3035/117/07-MPA BS zu beachten.

Bereits bei der Gebäudeprojektion sollten die Maßnahmen zur Abdichtung von Bauteilfugen berücksichtigt werden.

Die Fugenflanken der abzudichtenden Bauteile müssen trocken, fest, tragfähig, sauber und eben sein. Eventuelle Unebenheiten können mit konventionellen Ausgleichmörteln geglättet werden.

Die AESTUVER Dehnfuge F kann aus optischen Gründen und zu einem zusätzlichen mechanischen Schutz Maßnahmen wie z.B. Abdeckleisten aus Holz, Aluminium, Stahl oder Kunststoff bzw. Elastomer-Fugenbänder erhalten, wobei die Sollfugenbreite und Beweglichkeit nicht eingeengt werden darf.

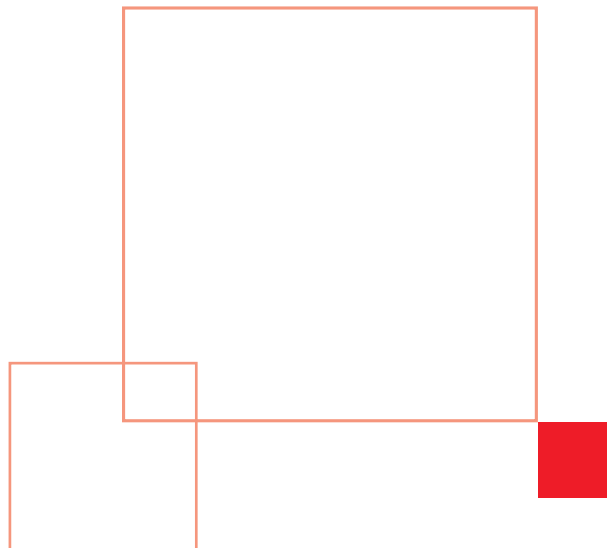
Die AESTUVER Dehnfuge F darf wahlweise deckenober- oder deckenunterseitig bzw. auf einer Wandseite bündig eingebaut werden. Alternativ darf die AESTUVER Dehnfuge F mittig in der Wand bzw. Decke angeordnet werden. Zulässig ist auch die Anordnung von zwei Abdichtungsstreifen, jeweils ein Streifen deckenober- und ein Streifen deckenunterseitig (siehe Einbauprinzip).

Übereinstimmungs- erklärung

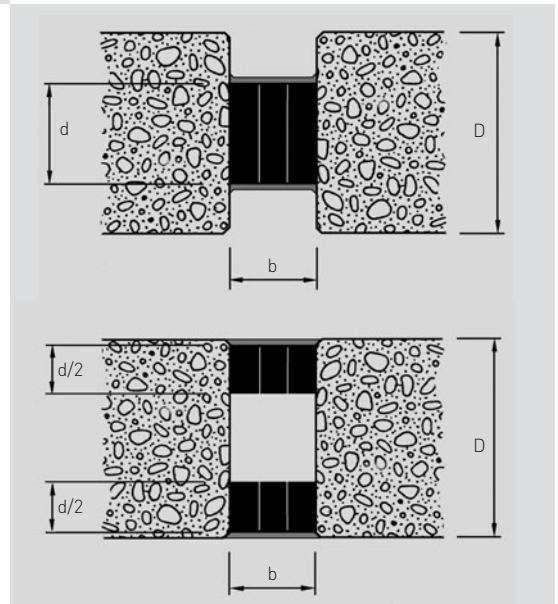
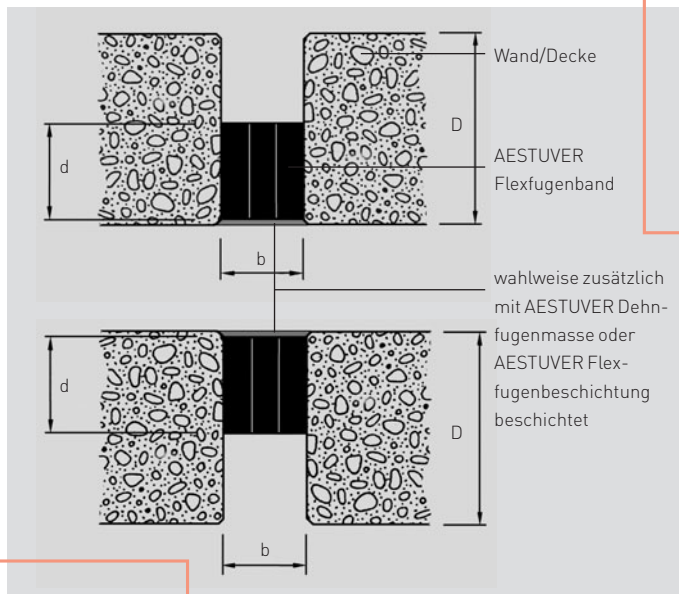
Die fachgerechte Herstellung der AESTUVER Dehnfuge F gemäß den Angaben des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses (ABP) P-3035/117/07-MPA BS ist durch den Verarbeiter schriftlich zu bestätigen und dem Bauherrn zur Weitergabe an die Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen. Ein entsprechendes Muster der Übereinstimmungserklärung ist dem Prüfzeugnis (ABP) zu entnehmen.

Baustellenbedingungen

Bei der Verarbeitung ist darauf zu achten, dass die Raumtemperatur mind. + 5 °C beträgt und die Einbauumgebung trocken, staub- und fettfrei ist.



Einbauprinzip und Einbauabmessungen AESTUVER Dehnfuge F



Feuerwiderstandsklassen und erforderliche Einbauabmessungen

Klassifizierung	Bauteildicke D	Fugenbreite b	AESTUVER Dehnfuge F Dicke d	Bemerkungen
	[mm]	[mm]	[mm]	
F 30	≥ 80	≤ 35	≥ 40	Die Klassifizierung gilt auch, wenn das AESTUVER Flexfugenband ein- oder beidseitig mit AESTUVER Dehnfugenmasse Dicke $d \leq 8$ mm, oder AESTUVER Flexfugenbeschichtung, Dicke $d \leq 1$ mm, beschichtet wird.
	≥ 80	> 35 ≤ 45	≥ 45	
	≥ 100	> 45 ≤ 100	≥ 100	
F 60	≥ 80	≤ 45	≥ 60	
	≥ 100	> 45 ≤ 100	≥ 100	
	≥ 150	> 60 ≤ 100	≥ 130	
F 120	≥ 120	≤ 45	≥ 100	
	≥ 150	> 45 ≤ 100	≥ 150	
F 180	≥ 150	≤ 45	≥ 125	

Systembestandteile AESTUVER Dehnfuge F

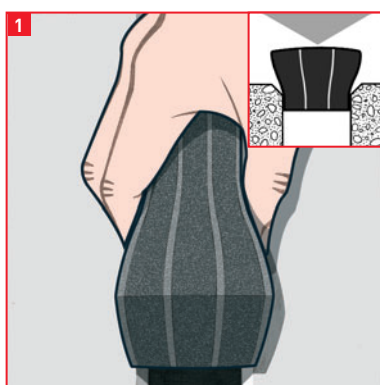


AESTUVER
Flexfugenband ①

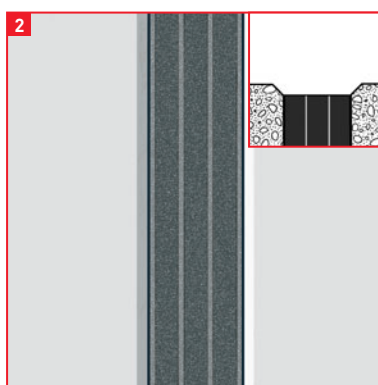
AESTUVER Flexfugen-
beschichtung ②

AESTUVER
Dehnfugenmasse ③

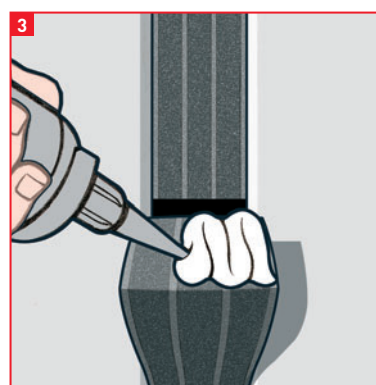
Montageschritte AESTUVER Dehnfuge F



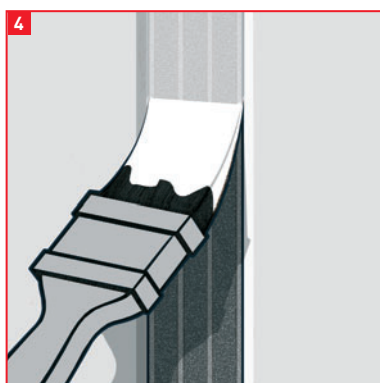
Einbau des Flexfugenbandes ①
Nach Vorbereitung der Fugenflanken (sauber und eben) wird das Flexfugenband ① zusammengedrückt und in die Fuge eingebracht.



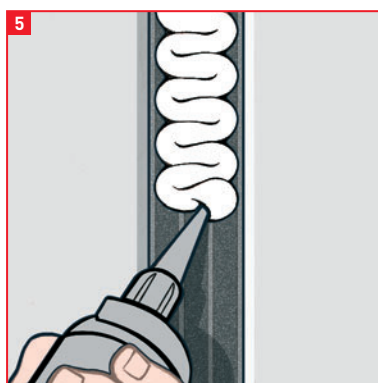
Beim Loslassen fixiert sich das Flexfugenband ① in der Fuge – eine Verklebung mit den Fugenflanken ist nicht erforderlich. Es ist darauf zu achten, dass das Flexfugenband ① faltenfrei an den Fugenflanken anliegt.



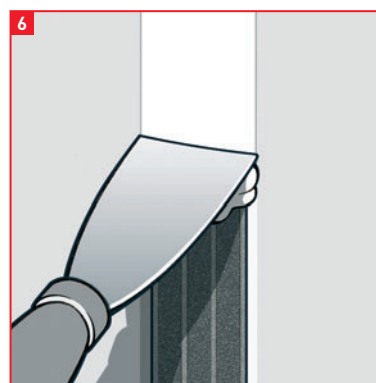
Verklebung des Flexfugenbandes ①
Die Enden der Flexfugenbänder ① (Stöße zwischen den einzelnen Elementen) werden mit der Dehnfugenmasse ③ oder der Flexfugenbeschichtung ②, Dicke $d \leq 1$ mm, verklebt.



Aufbringen der Flexfugenbeschichtung ②
Wird Dichtigkeit gegen Spritzwasser und/oder eine farbliche Gestaltung (weiß) der Sichtflächen des Flexfugenbandes ① gewünscht, so kann dies durch Beschichten mit der Flexfugenbeschichtung ② erfolgen. In der Regel ist hierzu ein zweimaliger Anstrich notwendig; die Trockenschichtdicke soll hierbei $\leq 1,0$ mm sein.



Aufbringen der Dehnfugenmasse ③
Um die optionale Dichtigkeit der Fugenausbildung gegen Wasser und Gase zu erreichen, wird zunächst auf das Flexfugenband ① die Dehnfugenmasse ③ raupenförmig aufgetragen. Da die Schichtdicke der Dehnfugenmasse ③ maximal 8 mm sein darf, ist das Flexfugenband ① entsprechend tiefer in die Fuge einzubauen.



Glätten der Oberfläche
Abschließend wird die Oberfläche mit einem Spachtel bündig abgezogen.

Beschreibung der Systembestandteile

AESTUVER Flexfugenband ①

Produktbeschreibung:

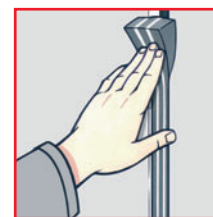
Die dauerelastischen Fugenelemente AESTUVER Flexfugenband sind mehrschichtig aufgebaut und bestehen aus hochelastischem Schaumstoff mit Zwischenlagen aus flexiblem intumeszierendem Material. Dieses schäumt im Brandfall auf und schützt die Fuge vor dem Eindringen von Flammen und Rauch.

- Asbest- und faserfrei
- Können ohne Hilfsmittel schnell und sauber in die Fugen eingebracht werden

- Für Massivbauteile der Feuerwiderstandsklassen F 30 bis F 90 (F 120 und F 180 auf Anfrage)
- Nehmen bis zu 30 % Bewegungen der Fugenflanken auf
- Alterungsbeständig
- Beständig gegen Wasser und eine Vielzahl von Chemikalien

Schutzmaßnahmen:

Die weiteren Vorgaben des Sicherheitsdatenblatts AESTUVER Flexfugenband sind zu beachten. Nicht in Kinderhände gelangen lassen.



Detaillierte Informationen sind dem technischen Produktdatenblatt AESTUVER Flexfugenband zu entnehmen.

Technische Daten

Prüfzeugnisnummer	ABP P-3035/117/07-MPS BS (System)
Feuerwiderstandsklasse	F 30 bis F 90 (in Vbdg. mit entspr. Bauteil)
Verarbeitung	manuelles Einbringen in die Bauteilfugen
Baustoffklasse	DIN 4102-B2
Farbe	Grau-Schwarz

AESTUVER Flexfugenband

Bezeichnung	zulässige Fugenbreite
90/25	18–25 mm
90/35	26–35 mm
90/45	36–45 mm
Auf Anfrage (46–100 mm)	46–100 mm

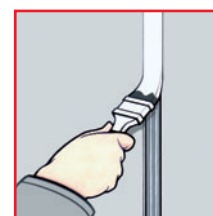
AESTUVER Flexfugenbeschichtung ②

Produktbeschreibung:

Mit Hilfe der AESTUVER Flexfugenbeschichtung wird das AESTUVER Flexfugenband dauerhaft gegen Eindringen von Spritzwasser geschützt. Die AESTUVER Flexfugenbeschichtung ist ein dispersionsgebundener Anstrich, welcher anorganische, nicht brennbare Pigmente und Füllstoffe enthält. Das Produkt ist faser- und lösemittelfrei.

Schutzmaßnahmen:

Die weiteren Vorgaben des Sicherheitsdatenblatts AESTUVER Flexfugenbeschichtung sind zu beachten. Nicht in Kinderhände gelangen lassen. Siehe zusätzliches Sicherheitsdatenblatt.



Detaillierte Informationen sind dem technischen Produktdatenblatt AESTUVER Flexfugenbeschichtung zu entnehmen.

Technische Daten

Prüfzeugnisnummer	ABP P-3035/117/07-MPS BS (System)
Verarbeitung	Auftrag mit Pinsel oder Rolle, Reinigen mit Wasser
Trocknungszeit	staubtrocken nach ca. 3 h, durchgetrocknet nach ca. 2 Tagen
Baustoffklasse	DIN 4102-B2
Spez. Gewicht	ca. 1,25 g/cm ³
Verbrauch	ca. 2 kg/m ² bei ebener Fläche
Farbe	Weiß
Lagerung	+ 5 °C bis + 30 °C, vor Frost schützen! Im geschlossenen Originalgebinde mindestens 1 Jahr

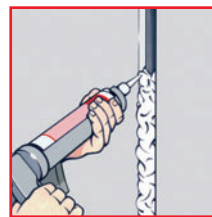
AESTUVER Dehnfugenmasse ③

Produktbeschreibung:

Die AESTUVER Dehnfugenmasse ist ein einkomponentiger Silikondichtstoff zur Fugenabdichtung und härtet ohne Geruchsbelästigung aus.

Schutzmaßnahmen:

Die weiteren Vorgaben des Sicherheitsdatenblatts AESTUVER Dehnfugenmasse sind zu beachten. Nicht in Kinderhände gelangen lassen.



Detaillierte Informationen sind dem technischen Produktdatenblatt AESTUVER Dehnfugenmasse zu entnehmen.

Technische Daten

Prüfzeugnisnummer	ABP P-3035/117/07-MPA BS (System)
Feuerwiderstandsklasse	F 90 (in Vbdg. mit entsprechenden Bauteilen)
Verarbeitung	Auftrag nur auf unbehandeltem fett- und staubfreiem Untergrund, empfohlene Verarbeitungstemperatur mind. +5 °C, Verarbeitung mit Kartuschenpresse und Spachtel
Trocknungszeit	ca. 4 mm / Tag ca. 9 mm / Woche
Baustoffklasse	DIN 4102-B1
Spez. Gewicht	1,4 kg/dm ³
Temperaturbeständigkeit	-30 °C bis +80 °C
Zul. Gesamtverformung	max. 25 % – 30 %
Farbe	Grau
Lagerung	12 Monate bei geschlossenem Gebinde. Vor Frost schützen

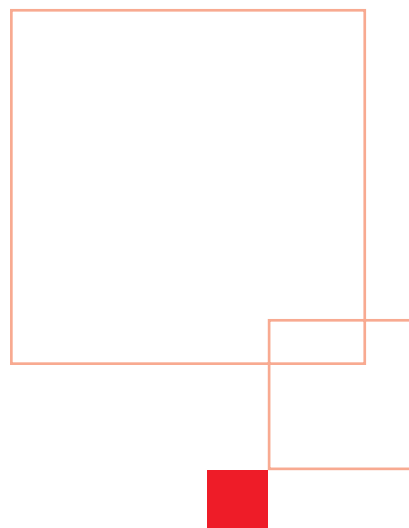
Sicherheitshinweise

Ausführliche Informationen über eventuelle Risiken und Schutzmaßnahmen bei der Verarbeitung der Materialien sind in den technischen Produktdatenblättern mit zugehörigem EN Sicherheitsdatenblatt ausgewiesen.

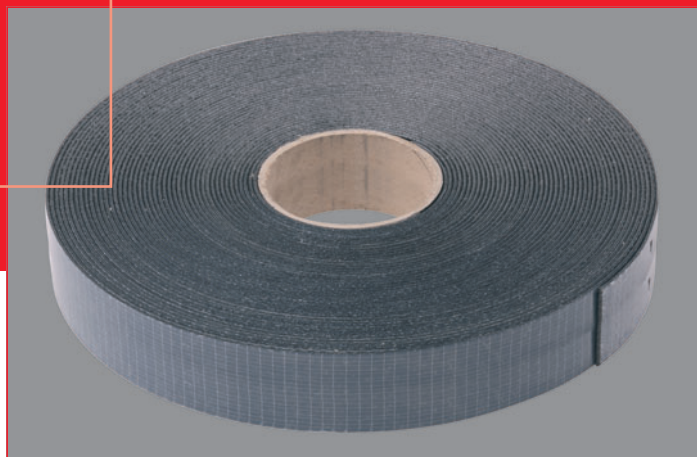
Allgemeiner Hinweis

Bezüglich Einbau, Anwendungskriterien und Kennzeichnung gelten die Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses (ABP) P-3035/117/07-MPA BS.

Für die Ausführung sind nur die in dieser Anleitung spezifizierten Materialien bzw. Produkte einzusetzen. Ausführliche Angaben zu den zum System gehörenden Produkten finden Sie in den jeweiligen technischen Produktdatenblättern.



Band DSB



Beschreibung

Das AESTUVER Band DSB (einseitig selbstklebend) ist ein faserfreier, hochaufschäumender Dämmschichtbildner auf Graphitbasis.

Im Brandfall expandiert das Material dreidimensional und verschließt Fugen, Spalten und andere Öffnungen durch den sich bildenden Schaum.

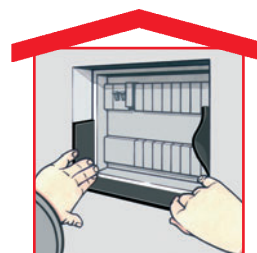
Anwendungsbereich

Das AESTUVER Band DSB eignet sich für folgende Anwendungen:

- Verschließen von Fugen zwischen Türen, Fenstern, Rollläden und angrenzenden Bauteilen
- Füllen von Hohlräumen innerhalb von Anschlüssen
- Schließen von Bauteilfugen

Im Brandfall wird der Wärmedurchtritt durch Fugen und Öffnungen zwischen oder im Innern von werkmäßig vorgefertigten Elementen feuerwiderstandsfähiger Bauteile und Sonderbauteile durch das Aufschäumen des AESTUVER Band DSB behindert.

Das AESTUVER Band DSB findet somit in der Regel Anwendung in Systembauteilen, -konstruktionen oder Produkten und stellt einen wesentlichen Bestandteil von Brandschutzsystemen dar, um brandschutztechnische Lösungen zu bieten.



Technische Daten

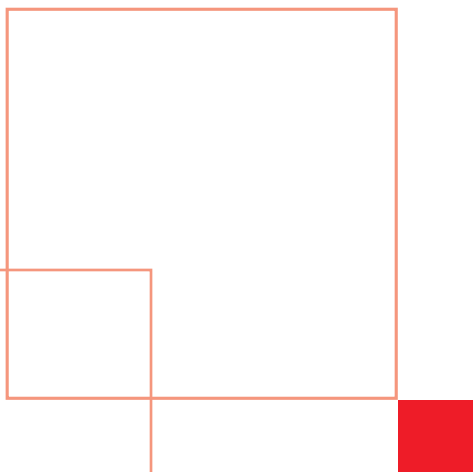
Zulassungsnummer	Z-19.11-1915 (Produktzulassung)
Verarbeitung:	Die Bandabmessungen sind an die Fugen bzw. Öffnungsgrößen und die brandschutztechnischen Anforderungen anzupassen und vor mechanischen Beanspruchungen zu schützen.
Baustoffklasse:	DIN 4102-B2
Spez. Gewicht:	1,3 kg/dm ³
Expansionsvolumen:	> 30-fach
Expansionsdruck:	≥ 0,8 N/mm ²
Farbe:	Graphitgrau/Schwarz
Eigenschaft:	Einseitig selbstklebend
Lagerung:	Trocken, vor UV-Bestrahlung schützen

Händlerdaten

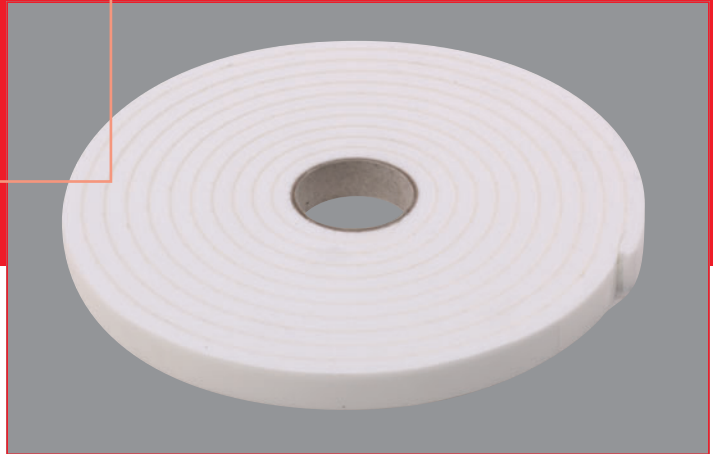
Produktbezeichnung	10/1,5	20/1,5	30/1,5	40/1,5	50/1,5	xx/1,5
Artikelnummer	8062001	8062002	8062003	8062004	8062005	8062006
EAN-Nummer	4007548010825	4007548010832	4007548010849	4007548010856	4007548010863	4007548010870
Format	10 mm x 1,5 mm	20 mm x 1,5 mm	30 mm x 1,5 mm	40 mm x 1,5 mm	50 mm x 1,5 mm	Breite bis 300 mm auf Anfrage
Gebindegröße	25 m	25 m	25 m	25 m	25 m	25 m
Gebinde/ Verpackung	25 Rollen/ Karton	15 Rollen/ Karton	10 Rollen/ Karton	7 Rollen/ Karton	6 Rollen/ Karton	Mindestab- nahme: 100 m

Sicherheitshinweise

Ausführliche Informationen über eventuelle Risiken und Schutzmaßnahmen bei der Verarbeitung der Materialien sind in den technischen Produktdatenblättern mit zugehörigem EN Sicherheitsdatenblatt ausgewiesen.



T-Fugenband 1330



Beschreibung

Das AESTUVER T-Fugenband 1330 ist ein keramikfaserfreies Fugenband und gewährleistet bei einem Schmelzpunkt von $> 1330\text{ °C}$ hervorragende thermische Stabilität.

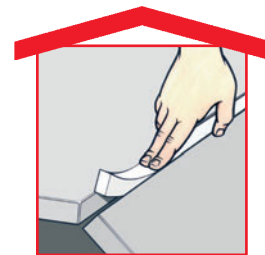
Anwendungsbereich

Das AESTUVER T-Fugenband 1330 findet vielfach Anwendung im Bereich Tunnel/unterirdische Verkehrsanlagen. Hierbei kann es zur sicheren Ausbildung von Platten-

fugen/Elementfugen, z.B. im Bereich von Vouten bei der anbetonierten Bekleidung eingesetzt werden.

Das AESTUVER T-Fugenband 1330 kann kleine Bewegungen, welche z.B. beim Verlegen der Bewehrung oder beim Einbringen des Betons auftreten können aufnehmen. Somit schützt das AESTUVER T-Fugenband 1330 die Plattenkanten vor Beschädigungen und bietet hochwertigen Brandschutz.

Mit dem AESTUVER T-Fugenband 1330 werden in der Regel im Bereich von Sonderbauteilen Brandschutzlösungen für Konstruktionen realisiert.



Technische Daten

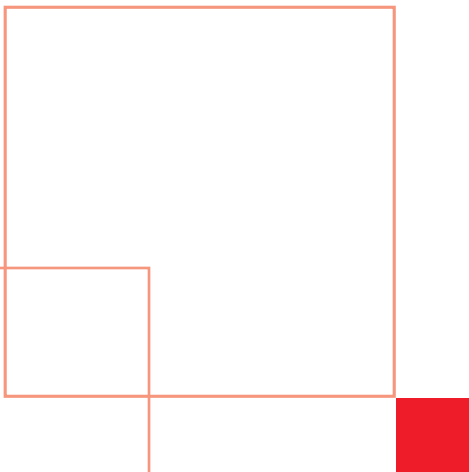
Verarbeitung:	Die Verarbeitung/Anwendung ist individuell in Abhängigkeit der konstruktiven Anforderung auszuführen.
Baustoffklasse:	DIN 4102-B1
Dichte:	$130\text{--}190\text{ kg/m}^3$
Festigkeit:	350 kPa
Farbe:	Weiß

Händlerdaten

Produktbezeichnung	1330-5	1330-10
Artikelnummer	8063001	8063002
EAN-Nummer	4007548010887	4007548010894
Format	30 mm x 5 mm	30 mm x 10 mm
Gebindegröße	10 m	5 m
Gebinde/Verpackung	10 Rollen/Karton	10 Rollen/Karton

Sicherheitshinweise

Ausführliche Informationen über eventuelle Risiken und Schutzmaßnahmen bei der Verarbeitung der Materialien sind in den technischen Produktdatenblättern mit zugehörigem EN Sicherheitsdatenblatt ausgewiesen.



Für mehr AESTUVER Informationen

FERMACELL Aestuver ist der Komplettanbieter im Bereich des vorbeugenden baulichen Brandschutzes



Fordern Sie weitere Informationen an:
FERMACELL Kundeninformation (freecall):
 Telefon: 0800-5235665,
 Telefax: 0800-5356576,
 E-Mail: info@xella.com



Die Zulassungen/Prüfzeugnisse finden Sie als PDFs im Download-Bereich sowie Vorlagen der Ausschreibungstexte unter www.aestuver.de. Ebenso Vorlagen für Ausschreibungstexte.

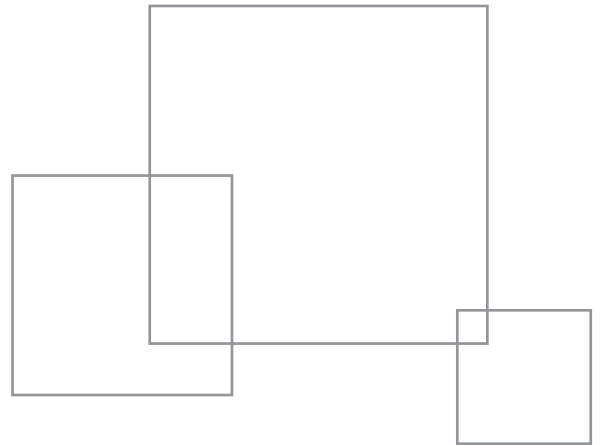
AESTUVER Brandschutz mit System

fermacell[®]
AESTUVER

Fax-Anfrage

Fax an: FERMACELL Kundeninformation

Fax-Nr.: 0800-535 65 76



Firma: _____

Kontaktperson: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ich möchte einen Gesprächstermin mit einem AESTUVER Berater zu folgenden Themenschwerpunkten:

- | | | |
|---------------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Brandschutzplatten | <input type="checkbox"/> Elektro | <input type="checkbox"/> Abschottungen |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges _____ | <input type="checkbox"/> Tunnel | <input type="checkbox"/> Brandschutzfugen |
| | <input type="checkbox"/> Lüftung | <input type="checkbox"/> Brandschutzbeschichtungen |

Bitte nennen Sie mir Brandschutzfachfirmen im Raum: _____

Bitte informieren Sie mich über AESTUVER Brandschutzschulungen/Fachtagungen

Bitte schicken Sie mir folgende Brandschutzunterlagen zu:

- | | | |
|---------------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Brandschutzplatten | <input type="checkbox"/> Elektro | <input type="checkbox"/> Abschottungen |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges _____ | <input type="checkbox"/> Tunnel | <input type="checkbox"/> Brandschutzfugen |
| | <input type="checkbox"/> Lüftung | <input type="checkbox"/> Brandschutzbeschichtungen |

Fermacell GmbH
FERMACELL Aestuver
Ringstraße 20
D-39240 Calbe/Saale

FERMACELL[®] ist eingetragene Marke und ein Unternehmen der XELLA-Gruppe.

Technische Änderungen vorbehalten. Stand 07/2009
Es gilt die jeweils aktuelle Auflage.
Falls Sie Informationen in dieser Unterlage vermissen,
rufen Sie uns bitte an.

FERMACELL Kundeninformation (freecall):

Telefon: 0800 - 5 23 56 65
Telefax: 0800 - 5 35 65 78
E-Mail: info@xella.com
www.aestuver.de